



Europa für Bürgerinnen
und Bürger

Das Projekt "... " wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger" gefördert

**Geltend für den
Programmbereich 2, Maßnahme 2.1 - "Städtepartnerschaften"**

Beteiligung: Das Projekt involvierte 449 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 102 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Ebensee, (**Österreich**), 347.. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato... (**Italien**) etc.

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in **Prato/Italien**, von **06/09/2017** bis **08/09/2017** und von **25/09/2017** bis **27/09/2017** statt.

Kurze Beschreibung:

Tag **06/09/2017** widmete sich: dem Empfang der Gäste. Am Abend Teilnahme an den Gedenkfeiern zum 43. Jahrestag der Befreiung Pratos vom NS-Regime, Gedenkmarsch nach Figline, wo 27 Menschen am 6. Sept. 1944 ermordet wurden. .

Tag **07/09/2017** widmete sich: der Ausstellung 30 Jahre Prato-Ebensee – Friedenspartnerschaft in der Bibliothek Lazzerini in Prato. Eröffnungsfeier im Beisein des Bürgermeisters von Prato und des Stadtrates von Ebensee. An diesem Tag fand die Eröffnung der Ausstellung „des Hl. Gürtels“ im Palazzo Pretorio und die feierliche Überreichung des Goldenen Ehrenbandes durch die Region Toskana an die Stadt Prato statt.

Tag **08/09/2017** widmete sich dem 50. Jahrestag des Historischen Umzugs in der Stadt Prato, an der die österreichische Delegation teilnahm, eine einmalige Gelegenheit, beim traditionellen Ereignis Pratos dabei zu sein. Der historische Umzug hat eine sehr große Bedeutung und symbolisiert die weltlichen und religiösen Werte durch die drei Schlüssel, von denen einer im Besitz der Stadtgemeinde und einer im Besitz der Kirche ist. Während der feierlichen Zeremonie wird mit dem Schlüssel ein Schrein geöffnet, der seit Jahrhunderten den „Hl. Gürtel Marias“ beherbergt. Dies ist eine Reliquie, die zu Ehren Marias in Prato an einigen Festtagen gezeigt wird. Diese jahrhundertealte Tradition, die schon vielen Persönlichkeiten bekannt gemacht wurde, wurde vor 50 Jahren beim historischen Umzug wieder ins Leben gerufen. Dieses Ereignis ist auch heute noch von großer Bedeutung für die ganze Gemeinde, für die weltlichen und religiösen Vertreter sowie für die Bevölkerung, ebenso für die Freunde und ausländischen Gäste ist die Zeremonie und das Präsentieren des Gürtel Mariens sehr beeindruckend, da alle in die Feierlichkeiten eingebunden werden.

Tag **25/09/2017** widmete sich der Ankunft und Begrüßung der Teilnehmer/innen.

Tag **26/09/2017** widmete sich des Rundgangs und den Erklärungen im Textilmuseum von Prato, eine öffentliche Begegnung zwischen Pratesischen und Ebenseer Schulen sowie dem Besuch des Widerstandsmuseums in Figline. Diese Begegnungen verstärkten den Austausch von Ideen, demokratischen Werten, basierend auf interkulturellem Dialog und dem europäischen historischen Erbe.

Dieser Austausch trug dazu bei, über die Vergangenheit, das dunkelste Kapitel in der europäischen Geschichte, nachzudenken und aus den Fehlern dieser Zeit zu lernen.

Während der Konferenz brachten die Schüler/innen von Prato und Ebensee ihre Eindrücke und Empfindungen über die Nazi-Zeit und Holocaust zum Ausdruck. Und betonten die Bedeutung von Frieden in Europa.

Ebenso schilderten sie ihre Erfahrungen mit der Städtepartnerschaft zwischen Prato und Ebensee. Die österreichischen Schüler/innen drückten ihr Empfinden aus, wie es ist in der Nähe eines Ortes zu leben, wo es einmal ein Konzentrationslager gab. In der öffentlichen Diskussion wurden mehrere Schüler/innen gefilmt und etliche Interviews wurde mit den Schüler/innen geführt, worin sie ihre Eindrücke und Gefühle über ihren Aufenthalt in Prato ausdrückten. Als Abschluss dieses Tages fand ein gemeinsames Essen statt.

Tag **27/09/2017** widmete sich der offiziellen Feierlichkeit anlässlich 30 Jahre Unterzeichnung des Städtepartnerschaftsvertrags zwischen Prato und Ebensee. Die Teilnehmer/innen nahmen anschließend an einer Führung über die sog. „Stolpersteine“ teil. Diese „Stolpersteine“ sind eine weitverbreitetes und viel begangenes Denkmal (Monument), das von dem deutschen Künstler Gunter Demnig gemacht wurde, um an die Deportationen und Opfer der NS-Zeit und des Faschismus zu erinnern.

Um 11.30 Uhr wurden die Campolmi Fabrik und die Ausstellung „30 Jahre Partnerschaft Prato – Ebensee“ in der Lazzerini Bibliothek in Prato besichtigt.

Schließlich stand ein Besuch des Palazzo Pretorio City Museums auf dem Programm.

Am Abend fand das abschließende gemeinsame Abendessen mit Gedankenaustausch der beiden Städte Prato und Ebensee in der Pfarre Regina Pacis in St. Lucia in Prato statt, die von Anfang an in den 30 Jahren für die Partnerschaft gearbeitet hat.

Geltend für den

Programmbereich 2, Maßnahme 2.2 - "*Netzwerke von Partnerstädten*",

Maßnahme 2.3 - "*Zivilgesellschaftliche Projekte*",

Programmbereich 1 – "*Europäisches Geschichtsbewusstsein*"

6 Veranstaltungen wurden im Rahmen des Projekts durchgeführt:

Veranstaltung 1

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 64 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Ebensee (Österreich), 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato (Italien)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Figline/Prato (Italien) von 06/09/2017 bis 06/09/2017 statt.

Kurze Beschreibung: Das Ziel der Veranstaltung war die Ankunft und Beherbergung der Teilnehmer/innen. Nach dem Begrüßungssessen nehmen die Gäste an dem 73. Jahrestag der Befreiung Pratos vom Nazi-faschistischen Regime teil. Der traditionelle Gedenkmarsch endete in Figline, wo 29 Partisanen und Bürger am 6. Sept. 1944 ermordet wurden.

Veranstaltung 2

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 85 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Ebensee (Österreich), 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato/Italien.

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Prato/Italien von 07/09/2017 bis 07/09/2017 statt.

Kurze Beschreibung: Das Ziel der Veranstaltung war die Eröffnung der Ausstellung „30 Jahre Partnerschaft des Friedens Prato – Ebensee in der Lazzarini Bibliothek. Dort fand die offizielle Eröffnungsfeier statt, bei der der Bürgermeister von Prato und ein Gemeindevorstand von Ebensee teilnahmen. Dann wurde die Ausstellung „Der Hl. Gürtel Mairens“ im Palazzo Pretorio besucht und am Abend wohnten die Projektteilnehmer der Verleihung des Goldenen Bandes der Region Toskana an die Stadt Prato bei.

Veranstaltung 3

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 100... Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Ebensee (Österreich), 60.. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato (Italien)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Prato (Italien) von 08/09/2017 bis 08/09/2017 statt.

Kurze Beschreibung: Das Ziel der Veranstaltung war die Feier des 50. Jahrestages des historischen Umzugs. Die österreichische Delegation nahm an dem Umzug der Stadt teil, eine einmalige Gelegenheit, an dem traditionellen Ereignis dabei zu sein. Der historische Umzug hat eine sehr große Bedeutung und symbolisiert die weltlichen und religiösen Werte durch die drei Schlüssel, von denen einer im Besitz der Stadtgemeinde und einer im Besitz der Kirche ist. Während der feierlichen Zeremonie wird mit dem Schlüssel ein Schrein geöffnet, der seit Jahrhunderten den „Hl. Gürtel Marias“ beherbergt. Dies ist eine Reliquie, die zu Ehren Marias in Prato an einigen Festtagen gezeigt wird. Diese jahrhundertealte Tradition, die schon vielen Persönlichkeiten bekannt gemacht wurde, wurde vor 50 Jahren beim historischen Umzug wieder ins Leben gerufen. Dieses Ereignis ist auch heute noch von großer Bedeutung für die ganze Gemeinde, für die weltlichen und religiösen Vertreter sowie für die Bevölkerung, ebenso für die Freunde und ausländischen Gäste ist die Zeremonie und das Präsentieren des Gürtel Mariens sehr beeindruckend, da alle in die Feierlichkeiten eingebunden werden.

Veranstaltung 4.

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 85 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Ebensee (Österreich), 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato (Italien)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Prato (Italien) von 25/09/2017 bis 25/09/2017 statt.

Kurze Beschreibung:

Das Ziel der Veranstaltung war der Empfang und das Willkommensessen der Gäste.

Veranstaltung 5.

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 148 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Ebensee (Österreich), 86 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato (Italien)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Prato (Italien) von 26/09/2017 bis 26/09/2017 statt.

Kurze

Kurze Beschreibung:

Kurze Beschreibung:

Das Ziel der Veranstaltung war ein Rundgang und Erklärungen im Textilmuseum von Prato, eine öffentliche Begegnung zwischen Pratesischen und Ebenseer Schulen sowie dem Besuch des Widerstandsmuseums in Figline. Diese Begegnungen verstärkten den Austausch von Ideen, demokratischen Werten, basierend auf interkulturellem Dialog und dem europäischen historischen Erbe. Dieser Austausch trug dazu bei, über die Vergangenheit, das dunkelste Kapitel in der europäischen Geschichte, nachzudenken und aus den Fehlern dieser Zeit zu lernen.

Während der Konferenz brachten die Schüler/innen von Prato und Ebensee ihre Eindrücke und Empfindungen über die Nazi-Zeit und Holocaust zum Ausdruck. Und betonten die Bedeutung von Frieden in Europa.

Ebenso schilderten sie ihre Erfahrungen mit der Städtepartnerschaft zwischen Prato und Ebensee. Die österreichischen Schüler/innen drückten ihr Empfinden aus, wie es ist in der Nähe eines Ortes zu leben, wo es einmal ein Konzentrationslager gab. In der öffentlichen Diskussion wurden mehrere Schüler/innen gefilmt und etliche Interviews wurde mit den Schüler/innen geführt, worin sie ihre Eindrücke und Gefühle über ihren Aufenthalt in Prato ausdrückten.

Als Abschluss dieses Tages fand ein gemeinsames Essen statt.

Veranstaltung 6

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 1171 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt .Ebensee (Österreich), 109. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prato (Italien)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Prato (Italien) von 27/09/2017 bis 27/09/2017 statt.

Kurze Beschreibung: Das Ziel der Veranstaltung war die offizielle Feierlichkeit anlässlich 30 Jahre Unterzeichnung des Städtepartnerschaftsvertrags zwischen Prato und Ebensee. Die Teilnehmer/innen nahmen anschließend an einer Führung über die sog. "Stolpersteine" teil. Diese "Stolpersteine" sind eine weitverbreitetes und viel begangenes Denkmal (Monument), das von dem deutschen Künstler Gunter Demnig gemacht wurde, um an die Deportationen und Opfer der NS-Zeit und des Faschismus zu erinnern. Um 11.30 Uhr wurden die Campolmi Fabrik und die Ausstellung „30 Jahre Partnerschaft Prato – Ebensee“ in der Lazzarini Bibliothek in Prato besichtigt.

Schließlich stand ein Besuch des Palazzo Pretorio City Museums auf dem Programm.

Am Abend fand das abschließende gemeinsame Abendessen mit Gedankenaustausch der beiden Städte Prato und Ebensee in der Pfarre Regina Pacis in St. Lucia in Prato statt, deren Mitglieder sich von Anfang an in den 30 Jahren für die Partnerschaft des Friedens engagiert haben.